

Michael Burgwald  
Hans-Jürgen Zwingmann

# Berufs- und Bildungschancen im Ausland

**Orientierung weltweit über  
Berufsmöglichkeiten  
Förderung von Auslandsaufenthalten  
Vergütungen  
Studium  
Praktika**

3., völlig überarbeitete und erweiterte Auflage



## **Inhalt**

# **Inhalt**

<b>1.</b>	<b>Einleitung.....</b>	<b>11</b>
<b>2.</b>	<b>Berufsplanung und -Strategie.....</b>	<b>15</b>
<b>3.</b>	<b>Bildung und Ausbildung im Ausland</b>	<b>24</b>
3.1	Schüler, Berufsschüler und Auszubildende.....	24
3.1.1	Schüleraustauschprogramme.....	24
3.1.2	Deutsche Auslandsschulen.....	29
3.1.3	Workcamps, soziale Hilfsdienste und Austausch- programme.....	30
3.1.4	EU-Austauschmaßnahmen für Jugendliche.....	38
3.2	Abiturienten.....	42
3.2.1	Wahl der richtigen Hochschule.....	42
3.2.2	Europastudiengänge.....	43
3.2.3	Überbrückungsmöglichkeiten.....	46
3.3	Studenten.....	46
3.3.1	Finanzierung des Auslandsaufenthaltes.....	47
3.3.1.1	Das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG).....	47
3.3.1.2	Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD).....	51
3.3.1.3	Sonstige Finanzierungsmöglichkeiten.....	55
3.3.2	Auslandspraktika für Studenten.....	60
3.3	Auslandsstipendien und Forschungsstipendien für Wissenschaftler.....	68
3.4	Förderung der beruflichen Bildung durch Programme der Europäischen Union.....	74
3.5	Berufspraktika im Ausland.....	80
3.6	Fortbildung für Berufstätige im Ausland.....	83

<b>4.</b>	<b>Möglichkeiten der Auslandstätigkeit</b>	<b>88</b>
4.1	Bundesverwaltungsamt	88
4.1.1	Informationsstelle für Ausländtätige und Auswanderer	88
4.1.2	Zentralstelle für das Auslandsschulwesen	94
4.1.2.1	Lehrer und Lehrerinnen als Auslandsdienstlehrkräfte..	95
4.1.2.2	Bundesprogrammlehrkräfte	101
4.2	Pädagogischer Austauschdienst (PAD)	104
4.3	Zentralstelle für Arbeitsvermittlung	108
4.3.1	Vermittlung von Führungskräften zu internationalen Organisationen:	118
4.3.1.1	Die Vereinten Nationen	127
4.3.1.2	Europäische Union	130
4.3.1.3	Sonstige internationale Organisationen	133
4.3.1.4	Beigeordnete Sachverständige	135
4.3.1.5	Praktikabel internationalen Organisationen	138
4.3.2	Zentrale und internationale Management- und Fachvermittlung für Hotel- und Gaststättenpersonal....	142
4.3.3	Au-pair-Aufenthalt	147
4.4	Centrum für internationale Migration und Entwicklung	153
4.5	Entwicklungsdienst	156
4.5.1	Deutscher Entwicklungsdienst (DED)	158
4.5.2	Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ)GmbH	170
4.5.3	Andere Entwicklungsdienstorganisationen	175
4.5.4	Deutsches Institut für Entwicklungspolitik	180
4.5.5	Senior Experten Service	181
4.6	International tätige Consultings	182
4.7	Goethe-Institut	185
4.8	Carl Duisberg Gesellschaft e.V.	189
4.9	Spezielle Berufe	195
4.9.1	Diplomaten im Auswärtigen Dienst	195
4.9.2	Bankspezialisten	200
4.9.3	Geistliche	203
4.9.4	Reiseleiter	204
4.9.5	Journalisten	207

## Inhalt

<b>5.</b>	<b>Tips zur Stellensuche</b> .....	212
5.1	Arbeitsvermittlung in Europa.....	212
5.2	Fach- und Führungskräfte - Tips der Zentralstelle für Arbeitsvermittlung ZAV.....	213
5.3	Stellensuche im Internet.....	217
<b>6.</b>	<b>Auswanderung und Vorbereitung der Ausreise</b> .....	220
<b>7.</b>	<b>Rechtliche und materielle Rahmenbedingungen der Auslandstätigkeit</b> .....	226
7.1	Freizügigkeit im Rahmen der Europäischen Union. . . . .	226
7.2	Arbeits- und Aufenthaltsgenehmigung, Visum.....	233
7.3	Arbeitsverträge.....	235
7.3.1	Zeitarbeitsverträge.....	235
7.3.2	Kündigungsschutz und sonstige Kündigungs- regelungen.....	237
7.3.3	Arbeitsverträge mit ausländischen Arbeitgebern. . . . .	238
7.4	Versicherungen.....	244
7.4.1	Rentenversicherung.....	244
7.4.2	Unfallversicherung.....	246
7.4.3	Arbeitslosenversicherung.....	247
7.4.4	Krankenversicherung /Leistungen im Krankheitsfall und beim Tod.....	250
7.5	Mitnahme der Familie.....	252
7.6	Reisegut und Zollabfertigung.....	254
7.7	Urlaub.....	256
7.8	Vergütung.....	258
7.9	Steuern.....	267
7.10	Lebenshaltungskosten.....	270
<b>8.</b>	<b>Sprachliche Vorbereitung</b> .....	272
<b>9.</b>	<b>Gesundheitliche Risiken</b> .....	276
<b>10.</b>	<b>Probleme der Rückgliederung</b> .....	279

<b>11.</b>	<b>Zusätzliche Informationsmöglichkeiten</b>	283
11.1	Die Bundesstelle für Außenhandelsinformation.....	283
11.2	Auslandshandelskammern.....	284
11.3	Weitere Adressen und Ansprechpartner.....	285
<b>12.</b>	<b>Literaturhinweise</b>	289
<b>13.</b>	<b>Anhang</b> .....	295
	Abkürzungsverzeichnis.....	295
	Auslandseinkommen der Mitarbeiter von Consulting Unternehmen.....	300
	Euroberater der EURES-Kontaktstellen der Arbeitsämter	303
	Auskunfts- und Beratungsstellen für Ausländtätige und Auswanderer.....	304
	Europäische Berufsberatungszentren.....	308
	Stichwortverzeichnis.....	309